



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Liegenschaften und Energie der
Gemeinde Ostseebad Laboe (LABOE/ULE/02/2013) vom 07.11.2013

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Walter Riecken

Vorsitzende/r

Herr Michael Meggle

Mitglieder

Herr Uwe Dierck

Herr Hubertus Döttelbeck

Frau Gabriele Haas

Vertretung für Herrn Jürgen Schröder

Frau Andrea Harrje

Frau Verena Kay

Herr Oliver Nazareth

Herr Thomas Nebendahl

Frau Ulrike Nowack

Herr Günter Petrowski

Frau Margit Wunderlich

Presse

Herr Thomas Christansen

Protokollführer/in

Frau Michaela Büll

Abwesend:

Mitglieder

Herr Jürgen Schröder

Beginn:

19:00 Uhr

Ende

21:15 Uhr

Ort, Raum:

24235 Ostseebad Laboe, Schulstraße 1, im Gebäude der
Grundschule (Cafeteria)

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder
3. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

4. Einwohnerfragestunde
5. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden
6. Mitteilungen des Bürgermeisters
7. Grünflächen Rosengarten / Hafenumfeld
8. Naturerlebnisraum Dünenlandschaft Laboe
9. Treibselproblematik
10. Energiecheck Liegenschaften
11. Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED
12. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger und Gäste.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit – bei 11 anwesenden Ausschussmitgliedern gegeben ist.

TO-Punkt 2: Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder

Als ältestes Mitglied verpflichtet Herr Günter Petrowski den Ausschussvorsitzenden Herrn Michael Meggle gemäß § 33 Abs. 5 der Gemeindeordnung per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn damit in seine Tätigkeit ein. Anschließend verpflichtet der Ausschussvorsitzende die neuen bürgerlichen Mitglieder Herr Uwe Dierck, Frau Andrea Harrje, Herr Oliver Nazareth und Herr Thomas Nebendahl.

TO-Punkt 3: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

TO-Punkt 5: Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Mitteilungen des Vorsitzenden erfolgen nicht.

TO-Punkt 6: Mitteilungen des Bürgermeisters

Mitteilungen des Bürgermeisters erfolgen nicht.

**TO-Punkt 7: Grünflächen Rosengarten / Hafenumfeld
Berichterstattung durch Architekt Siller**

Der Ausschussvorsitzende gibt das Wort an den Bürgermeister. Herr Riecken teilt mit, dass der Architekt Siller krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen kann.

Herr Riecken übernimmt die Berichterstattung über die Umgestaltung der Grünflächen im Rosengarten und erläutert die erforderlichen Maßnahmen im Bereich der zukünftigen Verkehrsflächen (Wege, Plätze und Aufenthaltsflächen) anhand des Planungsentwurfes. Er gibt eine Übersicht der zu rodenden Bäume und der Ersatzpflanzungen - insgesamt 27 Bäume.

Frau Nowack spricht sich dafür aus, dass die Ersatzpflanzen von der Gemeinde ausgesucht werden sollten.

Herr Riecken teilt mit, dass bereits eine Pflanzliste vorliegt, die diesem Protokoll als Anlage beigefügt wird.

Der Ausschussvorsitzende Herr Meggle fragt an, ob die Ersatzpflanzungen ausschließlich im Bereich des Rosengartens erfolgen. Herr Riecken bejaht dieses.

Herr Riecken berichtet dem Ausschuss, dass der vorhandene Entwässerungskanal zwischen dem Hafenpavillon und der Fischküche abgängig ist. Hinsichtlich des Hafenpavillons berichtet er weiterhin, dass seeseitig zwei Fallrohre an die Regenwasserleitung angeschlossen werden müssen.

Frau Harrje merkt hierzu an, dass diese Maßnahmen noch vor der im Rahmen der Hafenumfeldgestaltung geplanten Pflasterarbeiten erfolgen sollten.

Hinsichtlich der Ersatzpflanzungen im Rosengarten schlägt der Ausschussvorsitzende Herr Meggle vor, dass die Pflanzliste mit dem gemeindlichen Bauhof und dem Ausschuss abgestimmt wird.

Herr Riecken teilt hierzu mit, dass der Architekt Siller nach seinem Kenntnisstand noch keine Aufträge erteilt hat und von daher noch eine Einflussnahme möglich sei.

Herr Meggle schlägt vor, dieses Thema als Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung zu behandeln.

**TO-Punkt 8: Naturerlebnisraum Dünenlandschaft Laboe
Berichterstattung durch Frau Hörger-Ahlers**

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Dipl. Geographin Frau Hörger-Ahlers.

Frau Hörger-Ahlers bedankt sich, dass sie den Naturerlebnisraum Dünenlandschaft vorstellen darf und erläutert zunächst anschaulich Sinn und Zweck und stellt den Anwesenden die Entstehung und Wichtigkeit des Naturerlebnisraumes Dünenlandschaft dar.

Sie berichtet von den regelmäßig stattfindenden Naturführungen und hebt die Besonderheit für Naturschutz, Erholung, Tourismus und Bildung hervor.

In diesem Zusammenhang teilt sie mit, dass die großen Infotafeln stark verwittert sind und die kleinen Tafeln aus diesem Grunde bereits entfernt wurden. Für die Naturführungen wäre ein Regenschutz bzw. die Erweiterung des vorhandenen Pavillons wünschenswert.

Weiterhin weist Frau Hörger-Ahlers auf notwendigen Pflegemaßnahmen hin. Hierbei handelt es sich u.a. um die Überwucherung der „rosa rugosa“, deren Rückschnitt bzw. die großflächige Beseitigung erforderlich ist. Etwaige Pflegemaßnahmen müssen mit der UNB abgestimmt werden. Ggf. können Fördermittel beantragt werden, auch Qualitätserhaltung ist förderfähig.

Es findet eine Beratung statt.

Es ist zu überprüfen, inwieweit der gemeindliche Bauhof Pflegemaßnahmen durchführen kann.

Der Ausschuss bittet um Überprüfung, welche Maßnahmen (Qualitätserhaltung/Qualitätssteigerung) förderfähig sind bzw. in welcher Höhe die Förderung liegt.

Weiterhin soll kurzfristig eine Begehung des Naturerlebnisraumes Dünenlandschaft stattfinden um über die notwendigen ersten Pflegemaßnahmen zu beraten. Hieran soll auch der Bauhofleiter teilnehmen.

**TO-Punkt 9: Treibselproblematik
Sachstandbericht durch BGM Riecken und Beratung über die weitere Vorgehensweise**

Herr Riecken verweist auf den „Treibsel-Erlass“ und berichtet über die bisherige Problematik hinsichtlich der Treibselentsorgung am Strand. Es haben mittlerweile Gespräche mit dem Betriebshof der Gemeinde Schönberg stattgefunden. Dieser hat die Möglichkeit Treibsel direkt vor Ort zu entwässern und anschließend zu verwerten. Der Betriebshof Schönberg könnte, bei Kostenbeteiligung durch die Gemeinde Laboe, ihre Anlage erweitern und zukünftig auch Laboer Treibsel aufnehmen. Weitere Möglichkeiten werden zurzeit geprüft.

Der Vorsitzende Herr Meggle schlägt vor, diesbezüglich auch Kontakt zur Bundeswehr (Munitionsdepot) aufzunehmen.

**TO-Punkt 10: Energiecheck Liegenschaften
Sachstandbericht durch BGM Riecken**

Der Bürgermeister Herr Riecken erläutert das vorliegende Energiekonzept und berichtet über die beauftragte Untersuchung und das Ergebnis.

Die Gesamtkosten für die Sanierung der Sporthallenbeleuchtung belaufen sich auf 32.500,00 €, wobei die Fördermittel 13.002,00 € betragen. Die Zuwendung wird kassenmäßig im Haushaltsjahr 2015 zur Verfügung gestellt. Der Zuwendungsbescheid gilt für den Zeitraum 01.11.2013 bis 31.10.2014. Daher schlägt Herr Riecken vor, die Maßnahme vorzufinanzieren und in den Osterferien 2014 durchzuführen.

Es muss geprüft werden, ob und welche weiteren Energiesparmaßnahmen umgesetzt werden sollen. Die entsprechenden Unterlagen liegen dem Ausschuss vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Liegenschaften und Energie empfiehlt der Gemeindevertretung für die Sanierung der Sporthallenbeleuchtung Haushaltsmittel in Höhe von 32.500,00 € im Haushaltsplan 2014 bereitzustellen.

Stimmberechtigte:	11		
Ja-Stimmen: 11	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED Sachstandsbericht durch BGM Riecken

Herr Riecken gibt einen kurzen Sachstandsbericht.

Er teilt mit, dass ca. 150 Lampen verbleiben, die noch zu erneuern wären, allerdings ist das Förderprogramm ausgelaufen.

Der Ausschuss sollte sich beraten, ob und wann die restlichen 150 Lampen, unter dem Gesichtspunkt der Energieeinsparung, angeschafft werden.

Herr Petrowski regt an die Arbeiten jeweils dann durchzuführen, wenn dem Bauhof der Hubsteiger zur Verfügung steht.

Der Ausschuss spricht sich dafür aus, der Gemeindevertretung eine Fünfjahresplanung – beginnend 2015 - vorzulegen

TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen

Herr Nebendahl verweist auf den Termin „Sandstrand“ im Januar 2014, er schlägt eine Berichterstattung in der nächsten Sitzung vor.

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 21.15 Uhr.

gesehen:

Michael Meggle
- Ausschussvorsitzender -

Michaela Büll
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -

gesehen:

Riecken
- Bürgermeister -